

Allen Kranken Kraft und Gesundheit ohne Medicin und ohne Kosten. „Revalesciere Du Barry von London.“

Keine Krankheit vermag der delicates Revalesciere du Barry zu widerstehen und bewahrt sich dieselbe ohne Medicin u. ohne Kosten bei allen Magen-, Nerven-, Brust-, Lungen-, Leber-, Drüsen-, Schleimhaut-, Nieren-, Blasen- und Nierenleiden, Tuberculose, Schwindel, Malaria, Husten, Unverdaulichkeit, Verstopfung, Diarrhoe, Schlaflosigkeit, Schwäche, Hämorrhoiden, Wasserhusten, Fieber, Schwindel, Blutausstößen, Ohrenrauschen, Uebelkeit und Erbrechen selbst während der Schwangerschaft, Diabete, Melancholie, Abmagerung, Rheumatismus, Gicht, Bleichsucht. — Auszug aus 75,000 Certifikaten über Genesungen, die aller Medicin widerstanden: Certifikat Nr. 57,942.

Glainach, 14. Juli 1867. Ihrer Revalesciere habe ich nicht Gott in meinen suchenden Nagen- und Nervenkrankheiten das Leben zu verdanken.

Johann Godez, Professor der Pfarre Glainach, Post Ulsteinberg bei Klagenfurt. Certifikat Nr. 62,914.

Welsch, 14. September 1868. Da ich jahrelang für chronische Hämorrhoidalleiden, Leberkrankheit und Verstopfung alle mögliche ärztliche Hilfe ohne Erfolg anwendete, so nahm ich in Verzweiflung meine Zuflucht zu Ihrer Revalesciere. Ich kann dem lieben Gott und Ihnen nicht genug danken für diese lässliche Gabe der Natur, die für mich die unerschöpfliche Wohlthat gewesen ist.

Franz Steinmann.

Rohrhafter als Fleisch, erparst die Revalesciere bei Erwachsenen und Kindern 50 Mal ihren Preis in Argentinien.

In Blechbüchsen von 1/2 Pfund 18 Sgr., 1 Pfund 1 Tlhr. 5 Sgr., 2 Pfund 1 Tlhr. 27 Sgr., 5 Pfund 4 Tlhr. 20 Sgr., 12 Pfund 9 Tlhr. 15 Sgr., 24 Pfund 18 Sgr. Revalesciere Discouiten: Büchlein à 1 Tlhr. 5 Sgr. und 1 Tlhr. 27 Sgr. — Revalesciere Chocolade in Pulver für 12 Tassen 18 Sgr., 24 Tassen 1 Tlhr. 5 Sgr., 48 Tassen 1 Tlhr. 27 Sgr., 120 Tassen 4 Tlhr. 20 Sgr., 288 Tassen 9 Tlhr. 15 Sgr., 576 Tassen 18 Tlhr.; in Tabletten für 12 Tassen 18 Sgr., 24 Tassen 1 Tlhr. 5 Sgr., 48 Tassen 1 Tlhr. 27 Sgr. — Zu beziehen durch Barry du Barry & Comp. in Berlin, 178 Friedrichstraße, und in allen Städten bei guten Apothekern, Droguen-, Specerei- und Delicatessenhändlern.

Leipzig: Theod. Pflümann, Hoflieferant, Engel-, Linden-, Johannis-, Marien-Apothek.

Dresden: sämtliche Apotheken.

Dalle: Albin Heutze, Ferd. Hille, Wilh. Schubert.

Professor Dr. Meidinger's Regulir-Pulvischen, patentirt, erfreuen sich namentlich in Süddeutschland des besten Renommee, während sie hier noch wenig bekannt sind, obgleich man sie jetzt auch hier beim Schloffermeister Aug. Chemnitz zu Fabrikpreisen haben kann. Sie sind von geschmackvoller Form, nehmen nicht viel Raum ein und strahlen eine gleichmäßige Wärme bei wenig Brennmaterialverbrauch aus und, da sie äußerst wenig Kuchnerlichkeit erfordern, für Comptoirs, Restaurationen, Werkstätten u. dergleichen empfehlenswerth. Vielmals vorliegende Zeugnisse bezeugen vornehmlich Geistes, und ein Exemplar ist bei Herrn Restaurateur Schulze (Klapka) im Gebrauch.

Am 2. Sonntage nach Epiphania predigen:

St. Thomä: Früh 1/2 9 Uhr Hr. D. Pechler, Sup., 8 Uhr Beichte, Mittags 1/2 12 Uhr Hr. M. Suppe, Abends 6 Uhr Hr. Dr. Kastan.

St. Nicolai: Früh 1/2 9 Uhr Hr. D. Ahlfeld, 8 U. Beichte bei sämtlichen Herren Geistlichen, Besper 2 Uhr Hr. M. Vintau, Früh 9 Uhr Hr. M. Merbach, Abends 6 Uhr Hr. M. König.

St. Petri: Früh 9 Uhr Hr. D. Friede, Besper 2 Uhr Hr. Kat. Franzschel, Früh 9 Uhr Hr. D. Baur, Nachm. 2 Uhr Hr. Stud. Fischer, Abends 6 Uhr Hr. Cand. Krüger vom Pred.-Coll.

St. Johannis: Früh 9 Uhr Hr. M. Hegenwald, Nachm. 2 U. Hr. Cand. Kirken vom Pred.-Berein zu St. Johannis.

St. Georg: (im früheren St. Jacobshospital) Früh 9 Uhr Hr. Kat. Krömer.

St. Jacob: (im neuen Stadt-Krankenhaus) Früh 9 Uhr Hr. Pfarre Michaelis, (heft des Namens Jesu) Früh 7 Uhr hl. Messe, Altarrede und vierteljährliche Communion, 9 Uhr Predigt und Hochamt, 11 Uhr hl. Messe, 2 Uhr Altarrede und Besper.

reform.Kirche: Früh 9 U. Antrittspredigt des Hilfs-predigers Herrn Candidat Bucher, in Connewitz: Früh 9 Uhr Hr. Kat. Franzschel, 1/2 9 Uhr Beichte von Hr. Kat. Bepel, Communion, in Lindenau: Früh 10 Uhr Hr. P. Dr. Schülz.

In der Thonbergkirche früh 9 Uhr Gottesdienst mit feier des heiligen Abendmahls; Predigt: Hr. P. Striegler. Beichte 1/2 9 Uhr.

In Gohlis früh 9 Uhr Gottesdienst; Predigt: Hr. P. Dr. Seydel.

British and American Church-Service. Ind. Sunday after Epifany, January 19th. in the large Hall of the Conservatorium: Morning, 10.30, am., Evening, 6.30, pm.

Montag: Nicolaiskirche Abds. kein Gottesdienst, Dienstag: Thomaskirche früh keine Bibelstunde, Mittwoch: Nicolaiskirche früh keine Communion, Donnerstag: Thomaskirche früh keine Communion, Freitag Abnd 1/2 8 Uhr zu St. Pauli Bibelstunde (Psalm 125), Hr. Cand. Krüger v. Pred.-Coll.

Wöchner: Herr M. Valentiner und Herr M. Lampadius.

Deute Nachm. 1/2 2 U. Betstunde in der Thomaskirche.

Notette.

Deute Nachmittags 1/2 2 U. in der Thomaskirche: Hart Scheinest Du gefinnt, Lied von Moriz Hauptmann.

Komm Jesu, komm, Notette von Joh. Seb. Bach. (Die Texte der Notetten sind an den Eingängen der Kirche für 1 Rgr. zu haben.)

Kirchenmusik:

Morgen früh 1/2 9 Uhr in der Nicolaiskirche: Credo aus der Missa (Cdur) von Cherubini.

Liste der Getrauten.

Vom 10. bis mit 16. Januar 1873.

a) Thomaskirche:

1) J. A. Schanz, königl. italienischer Professor in Venedig, Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Neapel, Ritter des Ordens der italienischen Krone u. s. w., mit Jgfr. R. E. Eckert, Bürger's, Kaufmanns und Tuchhändlers hier Tochter.

2) P. B. M. Zöllig, Schlossermeister hier, mit Jgfr. A. A. M. Lindner, Instrumentmachers hier hinterl. Tochter.

3) E. J. M. Helmer, Aufwärter beim pathologischen Institute hier, mit J. M. A. Seidler hier.

4) F. G. Haupt, Marktbesitzer hier, mit Frau P. E. A. Winkler, Hausmeisters hier hinterl. Wittve.

5) H. P. Fiedler, Wirtcher hier, mit Jgfr. W. F. Beder, Nachbars und Einwohner's in Kösbach Tochter.

6) H. Kresse, Steinmetz hier, mit Jgfr. J. M. B. Bachmann, Maurermeisters in Sommerda hinterl. Tochter.

7) J. E. Weiß, Zimmermann hier, mit Jgfr. Ch. F. Körner, Handarbeiters in Reudnitz hinterl. Tochter.

8) E. A. Deutsch, Br. u. Fleischer hier, mit Jgfr. Ch. P. R. Minner aus Gillerdorf.

9) E. G. Köfer, Tischler hier, mit Frau E. Th. Silbermann geb. Kuhn-dorf, Bürger's und Schuhmachers hier hinterl. Wittve.

10) J. E. Albrecht, Bürger, Getreidehändler und Hausbesitzer hier, mit Jgfr. J. E. Pohle, Bürger's und Privatmanns hier Tochter.

11) F. D. Tschökel, Maschinenmeister hier, mit Jgfr. M. P. Junler, Seidenraupenzüchters hier Tochter.

12) J. Ch. E. W. F. Stoffer, Portier und Assistent des Haus-Inspectors am St. Johannisstifte hier, mit Jgfr. Th. H. Busch aus Mödern.

b) Nicolaiskirche:

1) F. W. Gottschalk, Arbeitsmann und Einwohner in Neuschönefeld, mit A. M. E. Böhne hier, weil. Tischlermeisters in Rindelbrück hinterl. Tochter.

2) S. H. Gottweis, Marktbesitzer hier, mit E. V. Ignor hier, weil. Gärtners in Abtaunsdorf hinterl. Tochter.

3) R. T. Böttger, Schuhmacher hier, mit Frau B. E. Süß geb. Sarfert hier.

4) E. F. E. Grünzel, Arbeitsmann und Einwohner in Connewitz, mit J. M. F. Freytag hier, weil. Einwohner's in Wehlitz hinterl. Tochter.

5) F. H. Schönfeld, Br. u. Tischler hier, mit Frau M. P. verw. Schmidt geb. Vothe hier.

6) E. A. Luther, Bürger und Schuhmachersmeister hier, mit Jgfr. Henriette Böhme hier.

7) F. E. E. Wilfarth, Bürger und Kaufmann hier, mit M. E. D. Schmidt, weil. Bürger's, Schriftgießers und Hausbesitzers hier hinterl. T.

8) E. G. E. Biweg, Dr. med. u. Stadtfrankenhausarzt zu Buchholz, mit Jgfr. A. E. P. Herold, weil. Stadtraths und Hausbesitzers hier hinterl. Tochter.

Liste der Getauften.

Vom 10. bis mit 16. Januar 1873.

a) Thomaskirche:

1) H. A. F. Müllers, Kaufmanns Tochter. 2) E. M. Scheide's, Kaufmanns Tochter. 3) J. E. Enst's, Kaufmanns Sohn. 4) J. Schnabel's, Kaufmanns Tochter. 5) W. R. P. Schölmich's, Kaufmanns Sohn. 6) G. W. Kohls, Locomotivführers Sohn. 7) P. L. Schweflers, Schaffners Tochter. 8) F. A. Hohmann's, Bürger's und Schuhmachers Tochter.

9) E. E. Herberts, Handarbeiters Sohn. 10) E. F. A. Baders, Schriftsetzers Sohn. 11) E. F. Fröhlich's, Porzellanmalers Tochter. 12) E. Jessers, Restaurateurs Sohn. 13) F. H. Seifers, Schmiedemeisters Tochter. 14) E. F. Bergners, Schuhmachers Sohn. 15) G. H. Schomburgk's, Kaufmanns Sohn. 16) E. F. Dreschke's, Lebens-Versicherungs-Inspectors Tochter.

b) Nicolaiskirche:

1) R. A. Ewells, Malers und Zeichners T. 2) E. E. Teubners, Musici Tochter. 3) E. L. Seidels, Musici Tochter. 4) J. E. F. Müllers, Arbeitsmanns Sohn. 5) F. H. Illings, Schlossers Sohn. 6) G. J. Schuberts, Buch- und Musikalienhändlers Sohn.

7) E. F. Ulrichs, Hausmanns Sohn. 8) E. P. L. Moriz, Brs. u. Kaufmanns S. 9) J. E. Vertholds, Brs. u. Kaufmanns T. 10) R. Langstengels, Schlossers Sohn.

- 11) F. E. Brigg's, Töpfergeschlößens Sohn. 12) E. W. Böhlig's, Schaffners Sohn. 13) F. W. Schneemann's, Buchhalters Sohn. 14) Ein unchel. Knabe.

c) Reformirte Kirche:

- 1) E. A. Walte-Sängers, Töpfers Sohn. 2) F. A. Kuchenbeders, Maurers Tochter.

d) Katholische Kirche:

- 1) A. Linnenbodens, Maschinenmeisters T. 2) J. Pöbels, Schlossers in Lindenau Tochter. 3) E. Gura's, Opernsängers Tochter. 4) R. M. Rablers, Handarbeiters Sohn. 5) P. Rallmann's, Bergolders Sohn.

Tageskalender.

Landwehr-Bureau Carolinenstraße Nr. 12. Öffentliche Bibliotheken: Universitätsbibliothek 11—1 Uhr. Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Städtische Sparkasse. Expeditionszeit: Jeden Wochentag Einzahlungen, Rückzahlungen und Rückgaben von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittag 3 Uhr. — Effecten-Landbankgeschäft 1 Treppe hoch. Filiale für Einzahlungen: Markensapothek, Lange Straße Nr. 33; Droguen-Geschäft Wilmshausenstraße Nr. 30; Kuden Apotheke, Weßstr. Nr. 17a.

Städtisches Versteigerungsamt. Expeditionszeit: Jeden Wochentag von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittag 3 Uhr, während der Auctioren nur bis 2 Uhr. In dieser Woche verfallen die vom 14. bis 20. April 1872 verlehnten Pfänder, deren weitere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitwirkung der Auctiorengehörigen stattfinden kann. Einzahlung für Pfänderverkauf und Prolongation vom Waageplatze, für Einlösung und Prolongation von der Neuen Straße.

Derberge für Dienstmädchen, Rohlgartenstraße 19 3 Rgr. für Kost und Nachtquartier. Albert-Zweigverein Leipzig. Gesuche um Ueberlassung von Filgerinnen sind anzufragen in der Löwen-Apotheke, Grimma'sche Straße.

Mineralogisches Museum, von 10—12 Uhr. Städtisches Museum, geöffnet von 10—3 Uhr, gegen Entreegeld von 5 Rgr.

Zoologisches Museum (im Augusteum) v. 10—12 Uhr. (Schulen und größere Anzahl Schüler sind Tags vorher anzumelden.) Pharmacognostisches Museum, Universitätsstr. 18, II., geöffnet von 1—3 Uhr.

Die Reich's Kunstausstellung, Markt, Kaufhaus, 10—4 Uhr. Schillerhaus in Gohlis täglich geöffnet.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrument- u. Salten-Handlung, Piano-Magazin u. Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos). Neumarkt 14. Hohe Lilie. P. Pabst's Musikalienhandlung u. Leihanstalt für Musik, Neumarkt 13. Vollst. Lager d. Edition Peters.

Zahnarzt Schwarze, Gr. Windmühlengr. 27. Sprechstunden von 8—12 und 2—5 Uhr. Bernhard Freyer 39 Neumarkt Annoneen-Bureau. Neumarkt 39.

Chinesische Theehandlung von Kretschmann & Grottel, Katharinenstr. 18. Antiquitäten, Münzen, Juwelen u. Kunstgegenstände. Verkauf bei Zschiesche & Köder, Börsenstr. 25.

Ein-u. Verkauf von Uhren, Gold, Silber, Diamanten, Schmuckgegenständen, Antiquitäten etc. bei F. F. Jost, Grimma'scher Steinweg 4, 1 Treppe, nahe der Post.

Dr. Aug. Grohmann (Petersgr. 30, 1. Hofgebäude rechts): Photograph. Kunstverlag, Export en gros 8000 Platten, beste Ausführung, billige Concurrenzpreise! Großgeschäft in Kunst- u. Artikeln.

Praktische Baupläne, Kostenanschläge, Taxationen Reichsstraße 38. L. Schweenhagen, Architekt. Gummi-u. Guttapercha-Waaren-Lager u. engl. Ledertreibriemen bei Schützenstraße 18. Gustav Krieg.

Größtes Lager von sämtlichen technischen Gummi- u. Guttapercha-Fabrikaten u. Leder-Treibriemen: former von Gummi-Rapenrücken, -Schulen, -Spialwaaren, -Schmuckgegenständen, chirurgischen Artikeln etc. etc. bei Arnold Reinkagen, Bahnhofstrasse 19 (Tschannmann's Haus).

Großes Sortiment von Regulirböfen bei Herrmann Lingke, Ritterstraße No. 5. Größtes Wiener Schuhlager von Helar, Peters, Grimma'scher Steinweg 3, neben der Post.

Neues Theater. (17. Abonem.-Vorstellung.) Die Verschönerung des Fiesko zu Genua. Trauerspiel in 5 Acten von Friedrich Schiller. (Regie: Herr Grans.)

Personen: Andreas Doris, Doge zu Genua. Dr. Schiemann. Dianettino Doris, sein Refse. Dr. Grans. Präsident. Dr. Reumann. Alesse, Graf von Lav gna. Dr. Stürmer. Bervino. Dr. Trog. Bourgozmino. Dr. Bränning. Kalfagno. Dr. Gitt. Sacco. Dr. Gande. Comellino, Vert: anter des Dianettino. Dr. Saalbach. Jenturione. Dr. Otto. Libo. Dr. Ditz. Afferato. Dr. Böhlinger. Romano, Waser. Dr. Eist. Rulcy O'san, Noth von Lavis. Dr. Leller. Ein Deutscher der herzogl. Leibwache. Dr. Hünler.

Bürger. Dr. Schwandt. Dr. Schid. Dr. Scheide u. Dr. Babst. Dr. Bürgin. Dr. Blaub.

Bach. Renore, Fiesko's Gemahlin. Gräfin Julia, Wittve Imperiali, Doris's Schwester. Fr. Hofferland. Bertha, Bervino's Tochter. Fr. Daffner. Arabella, Renore's Kammermädchen. Fr. Soldau. Diener. Fr. Doriat. Rediti. Bürger. Dr. Dieter. Dr. Dutschke. Solbaten. Diener. Diebe.

Der Schauspiel ist Genua. Zeit: 1847. Das Buch von „Fiesko“ ist an der Casse für 3 Rgr. gegeben zu haben.

Gewöhnliche Preise der Plätze. Einlag 5/4 Uhr. Anfang 6 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Repertoire des Leipziger Stadt-Theaters.

Sonntag, den 19. Januar: Vierte Gastvorstellung des Herrn Nachbaur, königl. bayer. Kammer-sängers aus München. Die weiße Dame. *** Georg — Herr Nachbaur.

Altes Theater. Sonntag, den 19. Januar: Was Gott zusammenfügt, das soll der Mensch nicht scheiden.

Die Direction des Stadttheaters.

Vaudeville-Theater.

Heute Sonnabend: Wechselschulze. Posse mit Gesang in 3 Acten von H. Salinger. Musik von A. Lang.

Casseneröffnung 6 1/2 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Sperrstige im 1. Parquet 10 R. Sperrstige im 2. Parquet 7 1/2 R. Parterre u. 1. Gallerie 5 R. 2. Gallerie 3 R.

Billets zu den Sperrstigen sind Abends an der Casse, wie auch vorher im Comptoir des Theaters zu haben.

Die Direction.

Erste Kammermusik

im Saale des Gewandhauses zu Leipzig. (II. Cyclus.)

Sonnabend den 18. Januar 1873.

Mitwirkende. Frau Clara Schumann (Pianoforte), die Herren Concertmeister David und Concertmeister Röntgen (Violine), Hermann (Viola) und Hegar (Violoncell).

Serenade für Violine, Viola und Violoncell (op. 8). Beethoven.

Compositionen von Robert Schumann.

10 Charakterstücke für Pianoforte aus Op. 6. (Davidsbündler). Streichquartett Op. 41 No. 3. Adur. Trio für Pianoforte, Violine und Violoncell Op. 80. Fdur.

Subscriptionsbillets à 3 R für den II. Cyclus von 4 Kammermusik-Abenden sind in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Kistner, Billets zu einzelnen Aufführungen à 1 R sind ebendasselbst sowie am Eingange des Saales zu haben.

Einlass um 6 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.

Die Concert-Direction.

Bekanntmachung.

Zufolge Anzeige vom 8. Id. Nrs. ist heute auf Fol. 519 des Handelsregisters für hiesige Stadt das erfolgte Erlöschen der dem Herrn Simon Wolf für die Firma J. Bardach & Co. in Leipzig ertheilt gewesenen Procura verlaublich worden.

Gleichzeitig sind ebendasselbst die Herren Alwin Krüger und Max Bardach,

wiewohl mit der Beschränkung, daß dieselben nur gemeinschaftlich zu Zeichen berechtigt sein sollen, als (Collectiv-) Procuristen genannter Firma eingetragen worden.

Leipzig, den 13. Januar 1873.

Rgl. Handelsgericht im Bezirksgericht. Rettler. Georgi.

Bekanntmachung.

Zufolge Anzeigen vom 2. 3. und 9. lauf. M. sind heute auf Fol. 655 des Handelsregisters für Leipzig

Herr Buchhändler Wilhelm Volkman hier

als Procurist der Firma Breitkopf & Härtel in Leipzig eingetragen und ist zugleich ebendasselbst verlaublich worden,

daß die genannter Herr Volkman bisher ertheilt gewesene Procura erloschen ist. Leipzig, den 13. Januar 1873.

Rgl. Handelsgericht im Bezirksgericht. Rettler. Georgi.

Bekanntmachung.

Die Firma W. Riemann in Leipzig ist laut Anzeigen vom 28. und 30. December 1872 und 4. Januar 1873 sowie Registratur vom 7. dess. Nrs. und 38. auf Frau Caroline Julie verw. Riemann geb. Nothe hier übergegangen, Solches auch heute im Handelsregister für die Stadt Leipzig Fol. 659 eingetragen worden.

Leipzig, den 13. Januar 1873.

Rgl. Handelsgericht im Bezirksgericht. Rettler. Georgi.

Bekanntmachung.

Die den Herren Emil Hermann und Adalbert Heinrich zu gemeinschaftlicher Zeichnung der Firma Gustav Hermann hier ertheilte (Collectiv-) Procura ist erloschen, Solches auch heute vermöge Anzeige vom 8. und 11. und Vollmacht vom 4. Id. Nrs. auf Fol. 2709 des Handelsregisters für die Stadt Leipzig verlaublich worden.

Leipzig, den 14. Januar 1873.

Rgl. Handelsgericht im Bezirksgericht. Rettler. Georgi.